

Die 1607 gegründete Justus-Liebig-Universität Gießen (JLU) ist eine traditionsreiche Forschungsuniversität. Inspiriert von der Neugier auf das Unbekannte ermöglichen wir rund 28.000 Studierenden und 5.700 Beschäftigten, Wissenschaft für die Gesellschaft voranzutreiben. Gehen Sie zusammen mit uns neue Wege und schreiben Sie Erfolgsgeschichten – Ihre eigene und die der Universität.

Unterstützen Sie uns ab 01.01.2023 in Teilzeit (50 %) als

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d) für das Fachgebiet Friedensforschung

Die Stelle ist gemäß § 2 WissZeitVG und § 72 HessHG mit Gelegenheit zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung befristet an der Professur für Friedensforschung am Fachbereich Rechtswissenschaft zu besetzen. Bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung nach Entgeltgruppe 13 TV-H.

Sie werden, soweit die zulässige Höchstdauer einer befristeten Beschäftigung nicht überschritten wird, in der Regel für die Dauer von zunächst 3 Jahren beschäftigt. Eine Verlängerung um bis zu weitere 2 Jahre ist unter der o.g. Voraussetzung möglich.

Ihre Aufgaben im Überblick

- Eigene wissenschaftliche und hochschuldidaktische Qualifizierung im Feld der Friedens- und Konfliktforschung mit Fokus auf Transitional Justice und soziale Ungleichheiten, wissenschaftliche Dienstleistungen in Forschung und Lehre gemäß § 72 HessHG
- Übernahme von Lehraufgaben im Feld der Friedens- und Konfliktforschung in deutsch-, englisch- und spanischsprachigen Studiengängen gemäß Lehrverpflichtungsverordnung des Landes Hessen
- Betreuung von Abschlussarbeiten
- Unterstützung bei der Beantragung von Drittmitteln und der Bearbeitung von Drittmittelprojekten
- Mitarbeit in internationalen Kooperationsprojekten
- Mitarbeit im Bereich des Wissenstransfers

Ihre Qualifikationen und Kompetenzen

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich der Sozialwissenschaften
- Forschungsschwerpunkte in den Bereichen Transitional Justice, intersektionale Ungleichheitsanalysen, dekoloniale Theorien und qualitativer Methoden der empirischen Sozialforschung
- Hervorragende Deutsch-, Englisch-, und Spanischkenntnisse
- Erfahrungen in der universitären Lehre mit internationalen Studierenden; möglichst Erfahrungen mit virtuellen Lehrformaten
- Sehr gute interkulturelle Kompetenzen
- Erfahrungen im Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse

Unser Angebot an Sie

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit flexiblen Arbeitszeiten
- Die kostenlose Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs (LandesTicket Hessen)
- Mehr als 100 Seminare, Workshops und E-Learning-Angebote pro Jahr zur persönlichen Weiterbildung sowie vielfältige Gesundheits- und Sportangebote
- Eine Vergütung nach TV-H, betriebliche Altersvorsorge, Kinderzulage sowie Sonderzahlungen
- Die gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf (Zertifikat „audit familiengerechte hochschule“)

Für weitere Rückfragen steht Ihnen Herr Prof. Dr. Stefan Peters per E-Mail (stefan.peters@recht.uni-giessen.de) gerne zur Verfügung.

Die JLU strebt einen höheren Anteil von Frauen im Wissenschaftsbereich an; deshalb bitten wir qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich, sich zu bewerben. Aufgrund des Frauenförderplanes besteht eine Verpflichtung zur Erhöhung des Frauenanteils. Die JLU versteht sich als eine familiengerechte Hochschule. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen. Bewerbungen Schwerbehinderter werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Sie wollen mit uns neue Wege gehen?

Bewerben Sie sich über unser [Onlineformular](#) bis zum **01.09.2022** unter Angabe der Referenznummer 523/01. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.